

Presseinformation

„Ich kann was!“-Initiative: Ausschreibungsrunde 2017 gestartet

Bonn, 15. März 2017: Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit können sich ab sofort wieder um finanzielle Unterstützung in Höhe von jeweils bis zu 10.000 Euro durch die „Ich kann was!“-Initiative bewerben. In der Ausschreibungsrunde 2017 werden Projekte gefördert, die sich vor allem um digitale Bildungsangebote drehen. „Schlüsselkompetenzen für die digitale Welt“ lautet das Motto des Wettbewerbs, der in diesem Jahr zum ersten Mal von der Deutsche Telekom Stiftung ausgeschrieben wird. Die Stiftung hat die erfolgreiche Initiative des Telekom-Konzerns zum Jahresbeginn 2017 übernommen. Die Bewerbungsfrist läuft vom 15. März 2017 bis zum 30. April 2017.

„Ich kann was!“ richtet sich an Einrichtungen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit, die sehr dicht an den Alltags- und Erlebniswelten der Kinder und Jugendlichen arbeiten. Durch die Förderung soll insbesondere jungen Menschen zwischen 9 und 16 Jahren die Möglichkeit geboten werden, ihre persönlichen Fähigkeiten zu entdecken und zu vertiefen.

„Kinder und Jugendliche brauchen zunehmend digitale Kompetenzen, um in unserer Welt bestehen zu können und einen qualifizierten Arbeitsplatz zu finden“, so Professor Dr. Wolfgang Schuster, Vorsitzender der Telekom-Stiftung. „Diese Kompetenzen müssen in erster Linie Kitas und Schulen vermitteln, aber auch die Kinder- und Jugendhilfe kann hier einen wichtigen Beitrag leisten. Gerade dort docken häufig junge Menschen an, die sich in der Schule schwer tun. Diese wollen wir fördern, damit möglichst alle Kinder und Jugendlichen eine Chance auf ein selbstbestimmtes und erfolgreiches Leben in der digitalen Welt bekommen.“

Bewerben können sich die Einrichtungen mit Vorhaben, die Themen und Herausforderungen der Alltags- und Erlebniswelten der Kinder und Jugendlichen mit modernen Kommunikationsmedien oder digitalen Instrumenten und Technologien verbinden. So können gesellschaftliche, künstlerische, musische, sportliche, technische oder



freizeitpädagogische Ansätze verwoben werden mit Elementen aus den Bereichen Computer, Internet, Social Media, Film, Foto, Programmierung, Robotik, Making usw.

Bewerbungen können ausschließlich online über die Internetseite **www.initiative-ich-kann-was.de** abgegeben werden. Neben allen Neubewerbungen werden auch Anträge von Einrichtungen berücksichtigt, die bereits finanziell unterstützt wurden oder schon einmal an einer Ausschreibung teilgenommen haben. Im Spätsommer 2017 entscheidet eine Expertenjury, welche Projekte und Einrichtungen eine Förderzusage erhalten.

Pressekontakt:

Deutsche Telekom Stiftung
Daniel Schwitzer
Referent Kommunikation
Tel.: 0228 181 92021
daniel.schwitzer@telekom-stiftung.de
www.telekom-stiftung.de